

Bekanntmachung.

Für Unterlassung von Neujahrsgratulationen bez. Erwiderung derselben haben nachgenannte Herren:

- Baumann, Albert, Kaufmann; Becher, Edmund, Stadtrat, Brauereibesitzer; Bauer, Alwin, Fabrikbesitzer; Burckhardt, D., Sparkassentassierer; Burghold, Hoteller; Claus, Bezirkschornsteinfegermeister; Gagler, J., Stadtrat, Fabrikbesitzer; Gschenbach, Max, Kaufmann; Guiglein, Stadtkassierer; Gmmrich, Stadtsteuereinnnehmer; Fischer, Paul, Bürgerschullehrer; Ficker, Oswald, Handelsmann; Frischoe, Paul, Malermeister; Gschner, August, Privateir; Georgi, C. F., Zimmermeister; Günther, Hermann, Hammerwerksbesitzer; Georgi, Richard, Leberhändler; Gläßer, Anton, Stadtrath, Kaufmann; Dr. Goldhahn, Realschuldirektor; Hohlfeldt, D., Realschullehrer; Hiltmann, Gustav, Stadtr., Fabrikbesitzer; Haas, Max, Fabrikbesitzer; Härtel, Alban, Bürgerschullehrer; Heinze, Louis, Blaufarbenwerksassierer; Herrlich, W., Sparkassenkontrollleur; Heider, Ernst, Fabrikbesitzer; Jahn, Gasmeister; Jochen, Paul, Realschullehrer; Kühnel, Curt, Fabrikbesitzer; Dr. Kreyßmar, Bürgermeister; Runge, W., Apotheker

- Dr. Kallenberg, Fachschullehrer; Lorenz, Bernhard, Fabrikbesitzer; Leonhardt, Paul, Kaufmann; Leißner, Arno, Realschuloberlehrer; Listner, Heinrich, Stadtr., Mühlenbesitzer; Müngner, Bernhard, Locomotivfabrikbesitzer; Müldner, Bernhard, Fabrikbesitzer; Martert, Stadtsecretär; Mugscher, Ernst, Fabrikant; Nestler, Bürgerschullehrer; Pflugbeil, Realschuloberlehrer; Pöhler, Bürgerschullehrer; Papst, Ernst, Fabrikbesitzer

- Rähle, Lehrer u. Organist emer.; Rudolff, Rechtsanwält; Richter, Konrad, Realschullehrer; Semmler, Bürgerschullehrer, Organist; Schlegel, Bürgerschullehrer; Schlabing, Wilhelm, Kaufmann; Schott, Oberlehrer, Cantor; Schulz, Handelschuldirektor; Schwarz, Martin, Procurist; Voigtmann, Eduard, Eisenhändler; Voigt, Christian, Kaufmann; Weichhold, Max, Kaufmann; Willert, Caroline, verm.

Beiträge zu dem Fond für Errichtung einer Kleinkinderbewahranstalt gezahlt, worüber wir hiermit dankend quittiren. Aue, den 30. Dezember 1899.

Der Rath der Stadt. Dr. Kreyßmar, Vrg.

des Kruges durch laute Hilferufe aus dem Schlafe geschreckt. Sie eilten herbei und fanden Gleichwohl furchtbar entsetzt als Leiche vor; der ganze Leib war ihm mit einem dolchartigen Messer aufgeschlitzt worden. Als man nun zur Ermittlung des Thäters schreiten wollte, fielen die mit Dolchen und Messer bewaffneten Zigeuner über die Eindringlinge her und bearbeiteten auch diese in schrecklicher Weise. Inzwischen war auch der Schwirthe und die Polizei auf dem Kampfplatze erschienen, mit deren Hilfe es gelang, die wüthenden Zigeuner zu überwältigen und zu entwaffnen. Als mutmaßliche Attentäter wurden von ihnen vier Männer und eine Frau verhaftet und gefesselt in das Gerichtsgefängniß zu Danzig eingeliefert. b Angenehme Ueberraschung. Ein jätlicher, etwas geiziger Wirt: verspricht seiner jungen Frau, falls sie die edle Kochkunst erlerne, ihr eine große Ueberraschung zu bereiten. — Als sie das Kochen mit vieler Mühe

erlernt hat, überrascht er wirklich sein liebes Weibchen — und entläßt die Köchin! b Auch eine Ueberraschung. Warum, Sind sie so traurig, Fräulein Hulda? — „Soll ich lustig sein, wo ich jetzt ganz verlassen bin und kein Mann nach mir trachtet?“ — „O, Fräulein Hulda, wenn Sie erlauben möchten — Ich würde so gern nach Ihnen trachten!“ b Unnötige Aufopferung. A: „Sag, Hannes, warum läßt Du Dir nur immer Deine Hosen so kurz machen?“ — „Hannes! Ja, die kriegt später mein Sohn und der ist bedeutend kleiner als ich.“

Damaß-Seid.-Robe Mk. 16.20 und höher — 12 Meter! — porto- und Zollfrei zugeandt! Muster umgehend; ebenso von schwarzer, weißer u. farbiger „Hanneberg-Seide“ von 75 Pf. bis 18.65 p. Met. S. Hanneberg, Seiden-Fabrikant (k. k. Hof.) Zürich

Wer eine Wäscheausstattung neu gebraucht oder dieselbe wieder aufrüsten will und gewohnt ist, eine haltbare und gediegene Waare zu kaufen, findet eine reiche Auswahl aller fix und fertig gearbeiteten Wäscheartikel, sowie sämtlicher Tisch-, Küchen-, Bett- und Wirtschaftswäsche, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Bettvorlagen, Bettfedern und Steppdecken in nur besten Qualitäten zu thatsächlich aussergewöhnlich billigen Preisen in der Wäschefabrik von Bruno Schellenberger, Chemnitz, Ecke der Webergasse und Klostersgasse 3

„Auerthal-Zeitung“ pro Monat 25 Pfennige.

Café Carola Aue. Größtes und schönstes Cafe am Plage hält sich zum Sylvester und Neujahrstag bestens empfohlen Mit Hochachtung C. Janßen. Allen werten Freunden und Gönnern wünsche ich hierdurch ein „Fröhliches neues Jahr“. C. Janßen, Conditior.

Meinen geehrten Gästen die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zum Jahreswechsel. August Bretschneider und Frau.

Unsere lieben Kunden, Freunden und Bekannten die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zum Jahreswechsel. A. A. Hausner und Frau. Porzellanmalerei.

Allen unsern werthen Geschäftsfreunden, Verwandten und Bekannten wünschen wir ein „Gesundes glückliches „Neujahr 1900“. Familie Hermann Rudorf. Tischlermeister.

Die besten Glück- und Segenswünsche zum neuen Jahre wünsche allen unseren werten Kunden und Bekannten Maler Hugo Fahn u. Frau

Auer Anfrichtspostkarten mit Neujahrsglückwünschen empfiehlt Alexander Geißt, Buchhandlung.

Bettmäßen. Empfangen Sie meinen innigsten Dank für Ihre briefliche Behandlung, welche dem Knaben geholfen hat. Es kommt nicht mehr vor, daß der Knabe das Bett nass auskommt er aus der Schule nicht mehr mit durchnässten Hosen heim. Sie können sich denken, wie froh ich bin, von dieser Plage erlöst zu sein. Auch im übrigen sieht sich der Knabe gesunder und kräftiger, seitdem er die Kur durchgemacht hat. Wenn ich Sie irgendwo empfehlen kann, so werde ich es mit Freude thun. Rüdgingen, Oberamt Leonberg, den 13. April 1898. Frau Marie Wann. — Zur Beurkundung, daß die Sache auf Wahrheit beruht, zeichnet: Postagent und Accijor: Löder. — Adresse: Privatpoliklinik Kirchstraße 405 Glarus (Schweiz).

6. u. 7. Buch Mosis, als ganz besonders preiswert offerieren: 1. Angora-Schlafdecken, herrliche Muster, vollständ. zweifachfarbig, Stück 3,25 Mk., 2. dieselben mit hübschen Bildern usw. Stück 3,75, 3. 6 Meter doppeltbreiten Stoff zu einem soliden starken Hauskleide in beliebiger Farbe 4,50, 4. gutes dauerhaftes Demden-tuch zu allen Zwecken, besonders für Leib- und Bettwäsche von 20 Metern 9,00, 5. gute schwere Frauen-Unter-röcke, vollständ. in hübschen Mustern 1,75. Nur ges. u. des Betrag wird versch. Versandt

Eine Nacht 1,20 Mk. Pikant in Venedig. Edmund Günther, Weimar 3.

Zum Gärden grauer od. roter Haare Ruuh's Ruh-Estrakt (1.50), allez. giftfrei. Ruuh's öliger Ruh-Estrakt (50 u. 100). Ruuh's Pomade-Ruuh (1.-); Licht nur v. Frn. Kuhn, Kronen-Park, Nürnberg. Hier bei J. A. Fleckner am Markt.

Im Jahre 1900 waschen sich Alle mit der echten Radebeuler Lilienmilch-Seife. von Bergmann u. Co. Radebeul-Dresden, weil es die beste Seife für eine zarte-weiße Haut, und rosigen Teint, sowie gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten ist. 1/2 St. 50 Pf. bei: Apoth. Kuntze.

Preis für dieses Gedichte von Schiller, Goethe, Lenau, Chamisso. Süßer-Verlag Berlin NW., Altonaerstr. 11. (Ob nicht offen ist seit 1880 Prof Dr. Liebers echtes Nervenkräft-Elixir.

Volständige radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten Nervenleiden, sichere Heilung bei Magen-, Kopf-, Rücken- und Halskriepfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen etc. Ausfuhr im Buche Ratgeber, gratis bei den Central-Huch & Co., Voorburg, Z.-Holland. Zu haben in Fischehen 3 Mk., 5 Mk., 9 Mk. — Hauptdepot Mohren-Apothek. Ant. Witte, Nonisdel u. See, Salvator-Apothek, Pressburg, sowie in vielen Apotheken der In- u. Auslandes. Verzeichniß der Delots im Rathgeber.

Reichhaltig und Blatarmutß heile ich seit 1892 nach eigener Methode. Hoff kein Rißerfolg. E. Drescher, emer. Lehrer, Strefen, Schles.